

Bisher wurden die Arbeitsnormen meistens geschätzt und in der Lohnkommission ausgehandelt. Deshalb ist es notwendig, daß bei den Vereinigungen der volkseigenen Betriebe und bei den Direktionen der einzelnen Betriebe *Arbeitsvorbereitungskurse* geschaffen werden. Diese haben die Aufgabe, mit Hilfe der Techniker, Ingenieure, Meister und anderer Spezialisten den Arbeitsablauf zu studieren und die technischen Normen auszuarbeiten. Die Gewerkschaften haben durch ihr Mitbestimmungsrecht alle Möglichkeiten, auf die Festsetzung der technischen Arbeitsnormen Einfluß auszuüben. Die endgültige Bestimmung erfolgt durch die Direktion.

Nun werden Arbeiter die Frage stellen, *welche Garantien geschaffen werden, damit die Normen nicht jeden Monat geändert werden.* Wir stimmen dem Vorschlag, der aus verschiedenen Betrieben gekommen ist, zu, daß die in den volkseigenen Betrieben errechneten Arbeitsnormen für ein Jahr bestehen bleiben und in Betriebsvereinbarungen festgelegt werden.

Solche *Betriebsvereinbarungen* müßten enthalten:

- den Katalog für die Einstufung in die Lohngruppen,
- die mengenmäßige und qualitative Festlegung der Normen,
- die Vereinbarung über den Leistungslohn bzw. die progressive Entlohnung,
- die Gewährung von Prämien usw.

Notwendig ist auch, Bestimmungen über die Lohngestaltung bei Inangriffnahme neuer Produktionsarten aufzunehmen. Wichtig ist die Festlegung der Leistungsprämien für Techniker und andere Angestellte, insbesondere für Übererfüllung des Planes, für Verbesserung der Qualität der Erzeugnisse und für Erfindungen. In einem solchen Betriebsvertrag müssen die Vollmachten der Lohnkommission abgegrenzt und genau die Maßnahmen des Arbeitsschutzes und die anderen Leistungen auf sozialem Gebiet festgelegt werden.

Wir halten es für besonders wichtig, daß im Zusammenhang mit der Aktivistenbewegung *der innerbetriebliche Wettbewerb* und der *Wettbewerb zwischen den Betrieben der einzelnen Industriezweige* weiter ausgebaut wird. Wir halten die Wettbewerbe zwischen Städten und Ländern nicht für real, da es keine exakte Vergleichsgrundlage für solche Wettbewerbe gibt. Unsere Wirtschaft ist nicht territorial und provinzial organisiert, sondern der volkseigene Sektor, und um den kann es sich beim Wettbewerb nur handeln, ist in Industrien und